

BVWB-INSIDE

DER MITGLIEDERINTERNE
NEWSLETTER DES BUNDESVERBANDES
WISSENSBILANZIERUNG E.V.

Themen:

1 Es ist amtlich:

Der BVWB ist offiziell in das Vereinsregister eingetragen

2 Aus den Regionen:

Im Gespräch: Jörg Ritter bei der Roadshow in Baden-Baden

3 BVWB-Beirat:

Prof. Dr. Dr. Sebastian Eschenbach, Lutz Karnachow und Ulrich Schmidt bilden den Beirat des BVWB

4 Veranstaltungen und Termine

5 Impressum

Es ist amtlich: Der BVWB ist offiziell



Fortan zählt der BVWB zu den eingetragenen Vereinen und darf das Kürzel e.V. führen. Das Amtsgericht Charlottenburg hat ihn unter der Nummer **VR 31890** ins Vereinsregister aufgenommen. Folglich muss nun jede Änderung des Vorstands; dazu gehören Neuwahlen, Ausscheiden und Funktionswechsel, sowie jegliche Änderungen der Satzung für das Register protokolliert und beglaubigt werden.

Nur noch wenige Tage: Auf dem Weg zum neuen BVWB-Logo

Vorschlag 1



Vorschlag 2



Vorschlag 3



Vorschlag 4



Vorschlag 5



Nach der offiziellen Vereinsregistrierung ist der BVWB, wie in den letzten Newslettern angekündigt, auf der Suche nach einem neuen Logo. Das Bestehende kann aus bildrechtlichen Gründen nicht weiter genutzt werden.

Falls Sie noch nicht für ein neues BVWB-Logo abgestimmt haben, können Sie dies noch bis zum **30.11.2012** unter folgendem Link tun.

<http://www.doodle.com/rsvvccs9t2vx68uw>

Im Gespräch: Jörg Ritter von der Prochain Engineering GmbH bei der Roadshow in Baden-Baden

Herr Ritter, wodurch zeichnete sich die Wissensbilanz-Roadshow in Baden-Baden aus?

Zusammen mit der Volksbank Baden-Baden wurde die „Wissensbilanz - Made In Germany“ im Rahmen einer Abendveranstaltung den Firmenkunden der Volksbank vorgestellt. Hintergrund für diese Kooperation war, dass die Bewertung und Kommunikation des Intellektuellen Kapitals für Unternehmenslenker und Banken gleichermaßen wichtig ist. Ein Anliegen war es somit auch Vertreter der Banken thematisch zu integrieren.

Welche Rolle kann die Wissensbilanz dabei spielen?

Mit bestehenden Informationsmitteln ist die Zukunftsfähigkeit eines Unternehmens seinen Anspruchsgruppen nur schwer zu vermitteln. Die Wissensbilanz stellt hier ein aussagefähiges Informations- und Kommunikationsmittel dar. Die bewertenden Einflussfaktoren und die dokumentierten Wirkungszusammenhänge, wie sie in der Wissensbilanz gezeigt werden, sind erklärend. Sie ermöglichen die nötige Transparenz und können somit die Beurteilung der Banken positiv beeinflussen. Der Schwerpunkt lag auf der Zukunftsfähigkeit



Dipl.-Wirtsch.-Ing.
Jörg Ritter
Gründungsmitglied des
BVWB e.V.

von Unternehmen und wie die Methode Wissensbilanzierung hierbei unterstützen kann. Auch Banken erkennen zunehmend, dass Investitionen in das Intellektuelle Kapital für Unternehmen überlebenswichtig sind.

Wie war die Resonanz der Veranstaltung?

Das Interesse an der Veranstaltung war groß und mit über 50 Gästen war diese hervorragend besucht. Die Praxisreferenten Herr Dr. Wiebe (Vorstand der ZG Raiffeisen eG) und Herr Fischer (Geschäftsführer IMF Gruppe) waren bestens vorbereitet und konnten die praktische Anwendung der Methode und ihre Nutzen für die Unternehmen anschaulich und verständlich präsentieren. Es ergab sich somit eine gute Symbiose für die Gäste, die Bankberater und die Referenten.

BVWB-Beirat: Prof. Dr. Dr. Sebastian Eschenbach, Lutz Karnauchow und Ulrich Schmidt bilden den BVWB-Beirat



Prof. (FH) Mag. Dr. Dr. **Sebastian Eschenbach**
„Angewandtes Wissensmanagement“

In der letzten Ausgabe von BVWB-INSIDE konnten wir Ulrich Schmidt als erstes Beiratsmitglied des Verbandes willkommen heißen. Mittlerweile haben sich zwei weitere für den Verband attraktive Kandidaten bereit erklärt die Aufgaben eines Beirates im BVWB zu übernehmen und diesen mittels ihrer speziellen Perspektiven zu bereichern.

Der Studiengangsleiter für „Angewandtes Wissensmanagement“ in Eisenstadt Prof. (FH) Mag. Dr. Dr. Sebastian Eschenbach verfügt über enormes Forschungs- und Praxis-know-how im Bereich Wissensmanagement. Der BVWB wird künftig nicht nur von seinen langjährigen Lehrerfahrungen im Bereich Wissensmanagement und Wissensbilanzierung sondern auch von seinen Erfahrungen als Schnittstelle zwischen Nachwuchs, Praxis und Lehre profitieren.

Gerade in Bezug auf die BVWB-Zielsetzung der engen Zusammenarbeit mit Hochschuleinrichtungen und dem Transfer in Forschung und Lehre nimmt Prof. Eschenbach in Zukunft eine wichtige Funktion im Beirat wahr.

Als weiteres Mitglied wird zukünftig Lutz Karnauchow dem Beirat angehören. Als erfahrene und erfolgreiche Führungskraft seines Unternehmens Domino-World sammelt er mittlerweile seit 2004 Erfahrungen mit der Wissensbilanz. Sein Blickwinkel aus dem Anwenderbereich

stellt eine bedeutende Verstärkung der Verbandsarbeit dar. Der gesamte Vorstand freut sich auf die Zusammenarbeit und den Austausch mit dem Beirat des BVWB!



Lutz Karnauchow
Geschäftsführer
Domino-World

Termine und Veranstaltungen

Wissensbilanz-Intensivseminar (Stufe 1)	24./25.01.2013 13./14.06.2013	Berlin München
eKNOW 2013 The Fifth International Conference on Information, Process, and Knowledge Management	24.2.-01.03.13	Nizza, Frankreich
ProWM 2012 7. Konferenz - Professionelles Wissensmanagement	13.-15.03.2013	Passau
ECIC 2013 European Conference on Intellectual Capital	11.-12.04.2013	Bilbao, Spanien

Richtigstellung: Fälschlicherweise wurde Herr Elmar Friedrich in der Rubrik „Aus den Regionen“ der letzten BVWB-INSIDE-Ausgabe mit einem Dokortitel versehen. Dafür möchten wir uns in aller Form entschuldigen!

Impressum

Herausgeber:
Bundesverband Wissensbilanzierung e.V.
Pascalstraße 8-9
10587 Berlin
www.bvwb.de

Redaktion & Gestaltung:
Geschäftsstelle BVWB
Pascalstraße 8-9
10587 Berlin
Tel.: 49 (0) 30 / 390 06-303
Fax: +49 (0) 30 / 393 25-03
E-Mail: Sven.wuscher@ipk.fraunhofer.de